

# Bürchen Eischoll Unterbäch Zeneggen



Segenskreuz von Martin Burchard, Besinnungsweg Ehinger Alb

Foto Poss

### Vom Rebstock zum Osterhasen

Als ich Ende Februar 2026 an einem frühlingshaften und milden Tag in den Rebbeg in St. German kam, herrschte eine besondere Stimmung dort: die schon fast kahl wirkenden Rebstöcke; still und zurückhaltend; natürlich; kein Aufdrängen durch wilde Rebzweige oder durch zu viele Blätter. Beim Entfernen der Rebbänder musste ich unmittelbar an uns Menschen denken: dem Rebstock lässt man nach den Wintermonaten wieder mehr Freiheit beim Entfernen des einengenden Rebbandes. Danach schneidet man die langen und dürreren Rebäste weg. Gleichzeitig wird genau hingeschaut, welche Rebzweige für diese Saison nachgezogen werden und in welche man die Hoffnung auf gute Ernte setzt. Ich dachte zu mir selber, wenn es mit den Menschen auch nur so schnell ginge: Einengendes abnehmen, Zurückschneiden-Besinnen, sich von Überflüssigem trennen, um mehr Freiraum und Platz für Neues, für Stärkendes, Hoffnungsvolles zu schaffen.

Wir befinden uns momentan noch in der Fastenzeit und Pfarrer Sylvester hat in seinem Leitbildartikel im Pfarrblatt März dazu geschrieben: «Fastenzeit: Wieder eine grosse Chance, näher zu Gott zu kommen».

Wem es noch nicht oder vollständig gelungen ist, loszulassen und bewusst zu verzichten, hat noch einige Tage vor dem grossen Osterfest Zeit, dies zu tun. Insbesondere in der Osterwoche lädt die Kirche uns dazu ein, uns bewusst auf Ostern vorzubereiten; die Leidenszeit Jesu in der Gemeinschaft mit anderen Katholiken zu begehen; in uns einzukehren; bewusst zu verzichten, um danach gestärkt und euphorisiert vom Osterfest, von der Auferstehung Jesu, wieder in unseren Alltag zu gehen.

Nehmen Sie also ganz bewusst an der Abendmahlfeier am Gründonnerstag, an den Karfreitags- und Karsamstagsliturgien teil und feiern Sie gemeinsam mit Ihren Liebsten, mit Ihren Nachbarn und und und ..... in der Kirchengemeinschaft das grosse Hochfest OSTERN. Wir erhalten zu Ostern, das Geschenk Gottes, die Auferstehung Jesus; er gibt uns damit Hoffnung auf Leben und hat somit den Tod überwunden.

Die Freude über dieses grosse Geschenk dürfen wir gemeinsam mit und in unseren Familien feiern; füreinander Zeit nehmen; etwas Schönes an Ostern miteinander erleben; Freude und Zeit teilen; den Kleinen Geschenke geben und so kämen wir zu meinem gewählten Titel «Vom Rebstock zum Osterhasen».

Der Hase ist ein klassisches Symbol der Fruchtbarkeit und des Lebens. Da die Hasen nach dem Winter als erste Tiere im Frühling in der Natur auftauchten, wurden sie mit dem Osterfest und der Auferstehung Jesu Christi verknüpft. Eine volkstümliche Erklärung besagt, dass Hasen im Frühjahr in die Gärten kommen und dort ihre Verstecke nutzen, was Kinder glauben liessen, der Hase verstecke dort Ostereier. Das Ei ist Symbol für die Auferstehung, da das Küken die Schale wie das Grab aufbricht.

Beide Symbole, Hase und Ei, verbinden das Thema «neues Leben», dass wir an Ostern durch die Auferstehung Jesu erfahren dürfen.

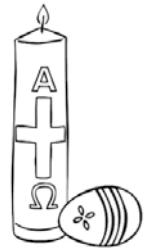
FROHE OSTERN!

Für das Seelsorgeteam  
Doris Zahno

## Für das Pfarreileben - Zukünftiges

### Heimosterkerzen

Auch in diesem Jahr gestalten die Jugendvereine die Heimosterkerzen mit einem schönen Motiv. Ab der Osternacht sind die Kerzen in den Pfarrkirchen zum Kauf erhältlich. Der Erlös aus dem Kerzenverkauf geht in diesem Jahr an «Wasserbrunnen» ein Projekt in Nigeria.



### Regionale Wallfahrt nach Flüeli Ranft

Am Freitag, 19. Juni 2026, machen wir uns als Pilger der Hoffnung gemeinsam auf zu einer Wallfahrt nach Flüeli Ranft. Dieser Anlass organisiert der Pfarreirat Zeneggen für die ganze Seelsorgeregion BEUZ. Reservieren Sie sich bereits dieses Datum, Details und weitere Infos folgen im nächsten Pfarrblatt und auf anderen Kanälen.

### Neue Messordnung in der Osternacht

In unserer Seelsorgeregion haben wir uns nach sorgfältigen Überlegungen entschieden, die Messordnung in der Osternacht anzupassen. Hintergrund dieser Entscheidung ist die veränderte personelle Situation - uns stehen derzeit nicht mehr genügend Aushilfspriester zur Verfügung, um alle bisherigen Gottesdienstzeiten aufrechtzuerhalten. Wir haben verschiedene Ideen geprüft und schliesslich zwei Feiern um 18.00 Uhr sowie zwei Feiern um 21.00 Uhr festgelegt. Dabei war es uns wichtig, möglichst vielen Gläubigen die Teilnahme an einer würdigen Feier der Auferstehung unseres Herrn zu ermöglichen. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und laden alle herzlich ein, die Osternacht als gemeinsames Fest unseres Glaubens mitzufeiern. Auf dieser Grundlage werden wir mit den Pfarreiräten im Verlaufe des Jahres beraten, wie wir die Feier der Osternacht und weiterer Hochfeste in den kommenden Jahren zukunftsfähig gestalten können.

Uns ist bewusst, dass diese Veränderung für manche, besonders dort, wo die Osternacht nun zu einer früheren Uhrzeit gefeiert wird, eine Umstellung bedeutet und vielleicht auch mit einer Enttäuschung verbunden ist. Wir bitten Sie um Verständnis für diese notwendige Entscheidung und laden Sie ein, die Feier dennoch als festlichen und würdigen Beginn des Osterfestes in Ihrer Pfarrei mitzubegehen.

## Aus dem Pfarreileben - Vergangenes

### 120 Jahre Saint-Augustin, Saint-Maurice

Das Augustinswerk lud anlässlich seines 120jährigen Bestehens am Samstag, 7. Februar 2026, nach Saint-Maurice ein, wo die Geschichte erläutert wurde, die Pfarrblattredaktion, Druck sowie weitere neue Angebote wie My Church und lokale selbsthergestellte Produkte und Geschäftsbeziehungen zu anderen Anbietern von kirchlichen Hilfsmaterialien und Utensilien vorgestellt wurden. Doris Zahno nahm an diesem Anlass als Vertreterin der Seelsorgeregion BEUZ teil.



## Diözesaner Weiterbildungskurs – Synodaler werden

Vom 23. bis 25. Februar 2026 fand im Bildungshaus St. Jodern die diözesane Weiterbildung zum Thema «Synodaler werden» für alle kirchlichen Mitarbeitenden des Bistums statt. Der Dozent David Wakefield beeindruckte durch seine grosse fachliche Kompetenz und seine Fähigkeit, auch anspruchsvolle Themen verständlich zu erklären. Besonders geschätzt wurde seine offene und dialogische Art, die zum Mitdenken und Mitarbeiten einlud. Die Teilnehmenden setzten sich mit dem Anliegen auseinander, Synodalität nicht nur als kirchliches Grundprinzip zu verstehen, sondern als individuelle und organisationale Haltung und Praxis im Pfarreialltag. Es ging darum, das Bewusstsein für die Bedeutung synodaler Grundhaltungen zu schärfen und konkrete Ansatzpunkte in eigenen Wirkungsfeld zu reflektieren. Die Teilnehmenden erhielten Impulse und Werkzeuge, um synodale Elemente kontextsensibel umzusetzen – mit dem Ziel, in ihren Pfarreien oder Seelsorgeregionen erste konkrete Schritte zu realisieren. Im Fokus der Weiterbildung stand nicht das Wissen über Synodalität, sondern die Ermutigung zum Konkretisieren und Umsetzen der verschiedenen Kriterien von Synodalität.

## Generalversammlung Oberwalliser Sakristanenverband: Feuer und Flamme



Die 60. GV des Oberwalliser Sakristanenverbandes fand am Montag, 23. Februar 2026, in Bürchen in der Mehrzweckhalle statt. An diesem Anlass wurden unsere beiden Sakristanen von Bürchen für ihren 10-jährigen (Odilo Zenhäusern) und 20-jährigen Dienst (Beatrix Jeitziner) geehrt. Nach Kaffee und Gipfeli, offeriert durch die Pfarrei Bürchen, folgte die Generalversammlung. Nach diesem offiziellen Teil durfte der Gastgeberort eine kurze Vorstellung machen: so wurde die Pfarrei Bürchen mit ihrer Entstehung und ihren noch vorhandenen Kapellen, das Seelsorgeteam und

die gesamte Seelsorgeregion durch Doris Zahno vorgestellt. Abschliessend an diese Vorstellung richtete Pfarrer Sylvester noch ein paar Dankesworte an die 80 anwesenden Personen. Gemeindepräsident Thomas Lehner seinerseits setzte Bürchen als Tourismusort mit seinen Traditionen und anderen Vorzügen ins Zentrum und unterstrich nochmals den wertvollen Sakristanendienst.

Bei den Sakristanen und Sakristaninnen spürte man deutlich das Feuer und die Begeisterung, mit der die treuen Gottesdiener täglich ihren Dienst im Hintergrund verrichten. Nach einem Apéro, offeriert durch die Gemeinde Bürchen, einem feinen Mittagessen im Treffpunkt Alpenblick folgte eine Andacht, wo Pfarrer Sylvester nochmals seinen Fokus auf die treuen, dienenden Sakristanen richtete. Mit einem feinen Kaffee



und den letzten Gesprächen verabschiedeten sich die Anwesenden von Bürchen mit dem Ziel, durch ihr Feuer eine nachhaltige Flamme in ihren Pfarreien zu entfachen. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an die Gemeinde Bürchen, Thomas und Jonas, die Sakristanen Trix und Odilo, Helfer Ursula, Pia, Benita und Raymond und an die anwesenden Personen des Seelsorgeteams, Pfarrer Sylvester und Doris.

## Pfaffencup

Am Dienstag, 3. März 2026, trafen sich die kirchlichen Mitarbeitenden zu einem gemütlichen Tag, wo das Zusammensein im Vordergrund stand und wo sich einige davon sportlich untereinander messen konnten beim Absolvieren von zwei Riesenslalomtorläufen und einem Langlaufsprint.

In diesem Jahr nahm Doris Zahno alleine aus unserer Seelsorgeregion am Skirennen teil und versuchte, ihren Titel vom letzten Jahr zu verteidigen, was ihr als Tagesschnellste, ohne Altersbonus, bei Herren und Damen, gelang. Die Drittplatzierte vom letzten Jahr, Madeleine Summermatter belegte den zweiten Rang, gefolgt von Ellen Schneider, welche ihrerseits in der Disziplin Langlauf den dritten Platz einnahm und so Kombinationsiegerin vom Skirennen und Langlauf 2026 wurde. Bei den Herren gewann Pfarrer Edi Arnold beim Skirennen, Kombinationsieger wurde Martin Furrer.



Die zahlreichen Fans, darunter auch wieder einige unserer Seelsorgeregion, feuerten alle an, die mit den Skiern die Piste hinunterfuhren und ihr Bestes auf der Langlaufloipe gaben, sogar mit Kuhglocken.

Danach folgte ein herrliches Apéro, vorbereitet durch den Glaubensraum Brig. Das traditionelle Gsottus als Mittagessen durfte später nicht fehlen, ebenso der rege Austausch unter den anwesenden Personen.

## Besuche an den Spielnachmittagen der Seniorinnen und Senioren

Pfarrer Sylvester und Doris haben während den Monaten Februar und März 2026 in Eischoll, Unterbäch und zuletzt in Bürchen einmal jeweils die Seniorinnen und Senioren an ihren örtlichen Spielnachmittagen besucht und die Gesellschaft mit ihnen genossen.



## Beerdigung

**Elsmarie Manzotto, 1954 – 2026, Bürchen**



Es gibt Menschen, die leben leise und lautlos; sie fallen nie auf. Sie machen keine Schlagzeilen. Sie haben keine öffentlichen Ämter. Sie erhalten keine Auszeichnungen. Sie bekommen keine staatlichen Orden. Was sie tun, tun sie im Stillen – als Pflichterfüllung. Und wenn sie gehen, wenn sie die Welt verlassen, tun sie es gleichfalls leise und lautlos. Als gingen sie für ein Stündchen in den benachbarten Park, als wollten sie nur mal Luft schnappen. Sie gehen – und sie schliessen die Tür hinter sich und sie kommen nie wieder. Aber wer an sie denkt, sich ihrer erinnert, für sie betet – wird sie weiterhin spüren: ihre lautlose Anwesenheit und ihre Treue und Güte.

*Weinet nicht an meinem Grabe,  
stört mich nicht in meiner Ruh.  
Denn ihr wisst, was ich gelitten habe,  
Gott schenke mir ewige Ruh.*



## Taufe

In die Gemeinschaft der Kirche wurde feierlich aufgenommen:

**Lionel Karlen, des Jonas und Bettina geb. Werlen, am 21. Februar 2026 in der Taufkapelle, Bürchen.**

*Behüte mich wie einen Augapfel, beschirme mich unter dem Schatten deiner Flügel. Ps 17,8*



## Persönliches

*Werte Leserinnen und Leser des Pfarrblattes*

*In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen Lehner Eugen als langjähriges Vorstandsmitglied der Krankenträgervereinigung Oberwallis vor.*

### **Kannst Du Dich Eugen kurz für die Leserinnen und Leser des Pfarrblatts vorstellen?**

Mein Name ist Lehner Eugen und ich wurde im Jahr 1965 in Bürchen geboren. Ich bin verheiratet mit Rosy geb. Zeiter aus Biel im Goms.

### **Seit wieviel Jahren bist Du Mitglied bei der Krankenträgervereinigung?**

Im Mai 1998 pilgerte ich das erste Mal mit der Krankenträgervereinigung nach Lourdes. Letztes Jahr durfte ich das Jubiläum: 20 Jahre Krankenträger in Lourdes feiern.

### **Du warst Vorstandsmitglied der Krankenträgervereinigung Oberwallis.**

#### **Was war Deine Aufgabe?**

Über 10 Jahre durfte ich das Amt als Kassier ausführen. Die Arbeiten als Kassier sind vielfältig. Da die Krankenträgervereinigung nicht nur eine Woche in Lourdes aktiv ist, gibt es das ganze Jahr etwas zu tun.

### **Ab Februar 2026 hast Du eine neue Aufgabe übernommen. Welche?**

Nachdem unser Fahnenträger, Andenmatten Louis, demissioniert hat, darf ich in den nächsten Jahren das Amt als Fähnrich ausüben.

### **Was für einen Bezug hast Du zum Wallfahrtsort Lourdes?**

Im ersten Jahr in Lourdes habe ich meine Frau kennengelernt. Darum ist Lourdes für mich und meine Frau ein ganz besonderer Ort.

### **Warum zieht es Dich jedes Jahr dahin? Was fasziniert Dich an Lourdes?**

Der Gnadenort Lourdes gibt einem so viel zurück. Ich kehre jedes Jahr zufrieden und dankbar zurück.

Die Wunder in Lourdes sind nicht nur die Heilungen, sondern die Kraft, die Hoffnung, die Dankbarkeit und die Zufriedenheit, welche man verspürt, und wenn man die Freude und Zuversicht der Kranken sieht und wie sie gestärkt in ihren Alltag zurückkehren.

Nach einer Woche Lourdes merke ich immer wieder, wie gut es mir geht.

### **Als Branccadier hast Du in Lourdes welche Dienste zu erledigen?**

Die Branccadiers haben in Lourdes verschiedene Aufgaben. Im ersten Jahr darf man die verschiedenen Dienste kennen lernen.

Später war ich im Bad und im Ordnungsdienst tätig.

In den letzten Jahren durfte ich im Asyl Innen (dort übernachteten die PilgerInnen des Oberwallis, welche Hilfe benötigen) bei der Betreuung und Pflege unserer kranken und betagten Pilgern mithelfen. Hier durfte ich viele Menschen kennenlernen, welche trotz ihren Gebrechen stets glücklich und unheimlich dankbar sind.

### **Hat die Krankenträgervereinigung auch mit Nachwuchsproblemen zu kämpfen?**

Die Krankenträgervereinigung hat ca. 250 Mitglieder, Davon nehmen jedes Jahr ca. 100 Mitglieder als Branccadiers und Pflegepersonal in Lourdes teil.

Da die Reise nach Lourdes jeder Krankenträger bzw. Pflegepersonal selber bezahlt und auch eine Ferienwoche opfert, ist es schwierig, junge Menschen für diesen Dienst zu gewinnen.

Neue Mitglieder sind meistens pensioniert oder stehen kurz vor der Pension.

Der Verein sucht immer wieder neue Mitglieder. Jeder und jede kann in Lourdes einen Dienst tun, auch ohne medizinisches und pflegerisches Fachwissen.

Besonders schwierig erweist sich die Suche nach ausgebildetem Pflegepersonal. Eine Wallfahrt nach Lourdes wäre für uns ohne diese Fachkompetenzen gar nicht möglich.

Auf unserer Homepage [www.krankentraeger.ch](http://www.krankentraeger.ch) finden Sie wertvolle Leserinnen und Leser des Pfarrblattes weitere nützliche Informationen. Neumitglieder oder Personen, die zu Beginn einmal, eher unverbindlich, mitkommen möchten, sind herzlich willkommen!

### Was möchtest Du persönlich den Leserinnen und Lesern mitgeben?



**Lourdes muss man erleben und spüren.**

**Kommt doch mal mit uns nach Lourdes und nehmt das Wunder von Lourdes mit nach Hause.**

Nächste Westschweizer Frühlingswallfahrt nach Lourdes:  
vom 17. bis 23. Mai 2026.

Lehner Eugen  
Brancadier und Fähnrich der Krankenträgervereinigung  
Oberwallis

### Opfer und Gaben Februar 2026

	Bürchen	Eischoll	Unterbäch	Zeneggen
Opfer für die Belange der Pfarrei*	84.80	196.55	211.25	63.50
Opfer für die Mikrofonanlage	97.95			35.10
Kollekte für die Katholische Aktion	114.20	104.50	147.35	65.30
Jugendkollekte	200.65	107.95	94.90	79.15
Kerzenopfer Pfarrkirchen	134.25	282.70	263.40	190.05
Kerzenopfer Ibrichkapelle	45.—			
Kerzenopfer Capetsch			261.75	
Kerzenopfer Bielkapelle				103.50
Erlös Verkauf Beileidskarten	25.—			
Antoniusopfer	20.—	109.—		

\*inkl. Beerdigungsopfer

Für Ihre Spenden danken wir herzlich. Ihr Seelsorgeteam

## Monatskalender April 2026

### Mittwoch, 1. April

Die Messe fällt aus in **Eischoll**

13.30 Uhr Treffen der Seniorinnen und Senioren zum Jass- und Spielnachmittag im Gemeindesaal in **Bürchen**

### Donnerstag, 2. April – Hoher Donnerstag

18.30 Uhr Abendmahlfeier mit Fusswaschung der Erstkommunikanten in **Eischoll**

18.30 Uhr Abendmahlfeier mit Fusswaschung der Erstkommunikanten in **Zeneggen**

20.00 Uhr Abendmahlfeier mit Fusswaschung der Erstkommunikanten in **Bürchen**

20.00 Uhr Abendmahlfeier mit Fusswaschung der Erstkommunikanten in **Unterbäch**

### Anbetungsstunden

**Bürchen:** 21.00 Uhr bis 22.00 Uhr, gestaltet durch den Pfarreirat nach der Abendmahlfeier:  
**Eischoll:** Andacht, gestaltet durch den Pfarreirat mit dem Thema «Bleibet hier und wachet mit mir», anschliessend Rosenkranzgebet

**Unterbäch:** 21.00 Uhr bis 22.00 Uhr, gestaltet durch den Pfarreirat

**Zeneggen:** nach der Abendmahlfeier, gestaltet durch den Pfarreirat

### Freitag, 3. April – Karfreitag – Fast- und Abstinenztag

Kollekte für die Christen im Hl. Land

18.30 Uhr Karfreitagsliturgie in **Eischoll** und **Zeneggen**

20.00 Uhr Karfreitagsliturgie in **Unterbäch** und **Bürchen**

### Karsamstag, 4. April – Karsamstag - Feier der Osternacht

Kollekte für die Belange der Pfarreien  
Eischoll Kollekte für die Heizung in der Pfarrkirche

18.00 Uhr Osternacht in **Zeneggen** und in **Eischoll**

21.00 Uhr Osternacht in **Bürchen** und in **Unterbäch**

### Sonntag, 5. April – Feier der Auferstehung des Herrn - Ostersonntag

Kollekte für die Belange der Pfarreien

09.00 Uhr Festgottesdienst in **Zeneggen** und in **Eischoll**

10.30 Uhr Festgottesdienst in **Bürchen** und in **Unterbäch**

Lesungen Apg 1,34a.37-43; Kol 3,1-4  
Evangelium Joh 20,1-9

### Montag, 6. April – Ostermontag

### Dienstag, 7. April

Die Messe fällt aus in **Bürchen**.

### Mittwoch, 8. April

Die Messe fällt aus in **Eischoll**.

### Donnerstag, 9. April

Die Messe fällt aus in **Unterbäch**.

19.00 Uhr Rosenkranzgebet in **Zeneggen**.

### Freitag, 10. April

Die Messe fällt aus in **Zeneggen**.

### Samstag, 11. April

17.30 Uhr Vorabendgottesdienst in **Zeneggen**

2. Gedächtnis Erich Pfammatter  
Gedächtnis Friedy Pfammatter und Hans-Peter Pfammatter

Gedächtnis Mathilde und Rolf Andres und Angehörige

Gedächtnis Juon-Kenzelmann Cäcilia u. Erwin

19.00 Uhr Vorabendgottesdienst in **Bürchen**, Volkstümliche Messe (Jodlerquartett Bronachji und Ländlerpfiif)

Stiftjahrzeit Ernst Zenhäusern  
 Stiftjahrzeit Anna Zenhäusern-Werlen  
 Stiftjahrzeit Hilda und Hermann Furrer-Zenhäusern  
 Stiftjahrzeit Emma und Anton Zenhäusern-Lehner  
 Stiftjahrzeit Ida und Arnold Zenhäusern-Lehner  
 Stiftjahrzeit Lina Zenhäusern  
 Stiftjahrzeit Richard Gattlen-Lehner  
 2. Gedächtnis Elsmarie Manzotto  
 Gedächtnis Anna und Basil Imesch-Furrer mit Söhnen Basil und Stefan

**Sonntag, 12. April –  
 Zweiter Sonntag der Osterzeit**  
 Opfer für die Mikrofonanlage  
 In Eischoll für die Messdienerarbeit  
 09.00 Uhr Sonntagsgottesdienst in **Unterbäch**  
 10.30 Uhr **Erstkommunion** für Unterbäch und Eischoll in **Eischoll**  
 Lesungen Apg 2,42-47  
 1 Petr 1,3-9  
 Evangelium Joh 20,19-31

**Dienstag, 14. April**  
 08.00 Uhr Werktagsgottesdienst in **Bürchen**  
 Stiftjahrzeit Anni Zenhäusern  
 Stiftjahrzeit Michael und Fides Zenhäusern-Gattlen  
 13.30 Uhr Spielnachmittag der Seniorinnen und Senioren im Burgersaal in **Eischoll**

**Mittwoch, 15. April**  
 08.00 Uhr Werktagsgottesdienst in **Eischoll** mit anschliessender Anbetungsstunde

**Donnerstag, 16. April**  
 08.00 Uhr Werktagsgottesdienst in **Unterbäch**  
 Stiftjahrzeit Jules Weissen  
 Gedächtnis Alfreda Marnier-Im seng  
 19.00 Uhr Rosenkranzgebet in **Zeneggen**

**Freitag, 17. April**  
 08.00 Uhr Werktagsgottesdienst in **Zeneggen**  
 Gedächtnis Erwin Pfammatter  
 Gedächtnis Felix und Emma Heldner

**Samstag, 18. April**  
 17.30 Uhr Vorabendgottesdienst in **Unterbäch**  
 Stiftjahrzeit Aline Muster-Bitschin  
 Stiftjahrzeit Hermann und Heinrich Bitschin  
 19.00 Uhr Vorabendgottesdienst in **Eischoll**  
**30 Minuten vor Messbeginn:  
 Rosenkranzgebet**  
 Gedächtnis Werner Biffiger-Lauber und Angehörige

**Sonntag, 19. April –  
 Dritter Sonntag der Osterzeit**  
 Kollekte für Chance der Kirchenberufe  
 09.00 Uhr Sonntagsgottesdienst in **Zeneggen**  
 10.30 Uhr Sonntagsgottesdienst in **Bürchen**  
 mit Kinderfeier im Pfarreisaal  
 Lesungen Apg 2,14.22b-33  
 1 Petr 1,17-21  
 Evangelium Lk 24,13-35

**Dienstag, 21. April –  
 Hl. Anselm, Bischof von Canterbury und  
 Hl. Konrad, Ordensburder in Altöttingen**  
 08.00 Uhr WortGottesFeier in **Bürchen**

**Mittwoch, 22. April**  
 08.00 Uhr WortGottesFeier in **Eischoll**

**Donnerstag, 23. April – Hl. Georg,  
 Märtyrer und Hl. Adalbert, Bischof**  
 08.00 Uhr WortGottesFeier in **Unterbäch**  
 19.00 Uhr Rosenkranzgebet in **Zeneggen**

**Freitag, 24. April –  
 Hl. Fidelis von Sigmaringen, Ordenspriester**  
 08.00 Uhr WortGottesFeier in **Zeneggen**  
 13.30 Uhr Treffen der Seniorinnen und Senioren in der alten Scheune in **Unterbäch**

**Samstag, 25. April – Hl. Markus, Evangelist**  
 17.30 Uhr Vorabendgottesdienst in **Zeneggen**  
 Gedächtnis Rosa und Viktor Imesch  
 19.00 Uhr Vorabendgottesdienst in **Eischoll**  
 30 Minuten vor Messbeginn:  
 Rosenkranzgebet

**Sonntag, 26. April –**

**Vierter Sonntag der Osterzeit**

Opfer für die Belange der Pfarreien

In Bürchen für die Messdienerarbeit

09.00 Uhr Sonntagsgottesdienst  
in **Unterbäch**

10.30 Uhr Erstkommunion in **Bürchen**

Lesungen Apg 2,14a.36-41  
1 Petr 2,20b-25

Evangelium Joh 10,1-10

**Sonntag, 3. Mai –**

**Fünfter Sonntag der Osterzeit**

Opfer für die Mikrofonanlagen

09.00 Uhr Sonntagsgottesdienst  
in **Zeneggen**

10.30 Uhr Sonntagsgottesdienst  
in **Eischoll**

Lesungen Apg 6,1-7  
1 Petr 2,4-9

Evangelium Joh 14,1-12

**Dienstag, 28. April – Hl. Peter Chanel,  
Priester, erster Märtyrer in Ozeanien**

08.00 Uhr Werktagsgottesdienst  
in **Bürchen**

Stiftjahrzeit Paula und Josef Lehner-Furrer

Stiftjahrzeit Hilda und Ludwig Werlen-Dirren

**Mittwoch, 29. April – Hl. Katharina  
von Siena, Ordensfrau**

08.00 Uhr Werktagsgottesdienst in  
**Eischoll**

**Donnerstag, 30. April - Hl. Pius V, Papst**

08.00 Uhr Werktagsgottesdienst  
in **Unterbäch**

Stiftjahrzeit für die Verstorbenen  
des Dritt-Ordens

19.00 Uhr Gebetsabend in **Zeneggen**

**Freitag, 1. Mai – Hl. Josef, der Arbeiter**

08.00 Uhr Werktagsgottesdienst  
in **Zeneggen**

**amstag, 2. Mai – Hl. Athanasius,  
Bischof von Alexandrien**

17.00 Uhr Vorabendgottesdienst  
in **Bürchen**

Cäcilienfest des Dekanats  
Westlich Raron

Stiftjahrzeit Christine Liaudat

19.00 Uhr Vorabendgottesdienst  
in **Unterbäch**

mit Kinderfeier für Eischoll  
und Unterbäch

Stiftjahrzeit Monika und Anton  
Pfammatter-Bitschin



## Krankenkommunion, Besuch im Spital oder im Altersheim

Falls jemand die Krankenkommunion, einen Besuch im Spital oder im Altersheim wünscht, melden Sie sich bitte beim Seelsorgeteam. Gerne kommen wir bei Ihnen vorbei.



## Unsere Homepage

[www.pfarreienschattenberge.ch](http://www.pfarreienschattenberge.ch)



Wenn unzustellbar, bitte zurück an: Kath. Pfarramt, 3944 Unterbäch

**Herz-Jesu-Pfarrei Bürchen**  
**Pfarrei Maria Aufnahme in den Himmel Eischoll**  
**Pfarrei Dreifaltigkeit Unterbäch**  
**Pfarrei Maria Aufnahme in den Himmel Zeneggen**

**Seelsorgeteam**

Sylvester Ejike Ozioko, Pfarrer	Natel	077 979 18 24
	E-Mail:	frejike@gmail.com
Doris Zahno, Pfarreisekretariat und Seelsorgehelferin	Telefon	079 586 85 65
	E-Mail:	<a href="mailto:seelsorge.beuz@bluewin.ch">seelsorge.beuz@bluewin.ch</a>
Eveline Pfammatter, Seelsorgehelferin	Telefon	079 360 05 02
	E-Mail:	eve.pfammatter@protonmail.com
Rafaela Kurmann, Katechetin	Telefon	079 961 03 83
	E-Mail:	rafaela.kurmann@bluewin.ch
Amélia Sterren, Katechetin	Telefon	079 383 09 03
	E-Mail:	amacker.amelia@gmail.com

**Sakristanendienst**

Odilo Zenhäusern, Bürchen	Telefon	079 458 43 65
Beatrix Jeitziner, Bürchen	Telefon	078 735 36 64
Gregor Amacker, Eischoll	Telefon	027 934 23 39
Marianne Brunner, Eischoll	Telefon	079 769 09 33
Heinrich Dirren, Unterbäch	Telefon	027 934 17 51
Marcel Weissen, Unterbäch	Telefon	079 431 77 79
Joh. Anton Zentriegen, Zeneggen	Telefon	027 946 12 23
Erika Zentriegen-Merz, Zeneggen	Telefon	079 561 39 30
Ueli Kurer, Zeneggen	Telefon	079 200 72 66

**Kirchenvogt**

Doris Zahno, Bürchen	Telefon	079 586 85 65
Gabriela Sterren-Andres, Eischoll	Telefon	079 586 65 48
Karin Vogel, Unterbäch	Telefon	076 585 13 61
Adrian Zenhäusern, Zeneggen	Telefon	077 447 22 38

**Pfarrreiratspräsidenten**

Zurbriggen Nathalie, Bürchen	Telefon	079 246 80 36
Johanna Elsig, Eischoll	Telefon	027 934 18 46
Gregor Zenhäusern, Unterbäch	Telefon	027 934 11 57
Basil Zuber, Zeneggen	Telefon	079 261 78 66

April 2026  
Erscheint monatlich  
52. Jahrgang Nr. 4

Augustinuswerk, Postfach 51, 1890 Saint-Maurice, Telefon 024 486 05 20